
Hans Friedrich Kühnelt

Make Up

Schauspiel

Ein Stück in neun Bildern

3D 7H

1 Dek.

UA: 22.05.1952, Theater am Parkring, Wien

Der Schauspieler Fred Marino will die Hauptrolle in einem chinesischen Stück nicht spielen. Er glaubt nicht, dass jener General bei der Abformung seines Gesichtes für die Statuen des Reiches sein Gesicht verlor und zum Bettler wurde. Schließlich übernimmt er doch die Rolle und erlebt das gleiche Schicksal; niemand erkennt ihn, als Statist landet er auf jener Bühne, die er früher als Star tyrannisiert hat und fällt durch seine Bescheidenheit auf.

Hans Friedrich Kühnelt

(* 1918 in Bozen | † 1997 in Wien)

Lebte ab 1938 in München als Techniker, nahm nebenher Schauspielunterricht und spielte u. a. an den Münchner Kammerspielen. Wurde zur Deutschen Wehrmacht eingezogen. Nach dem Zweiten Weltkrieg begann er als Dramatiker tätig zu werden. In der Saison 1954/55 wurde sein Theaterstück „Ein Tag mit Edward“, eine Science-Fiction-Komödie über einen Roboter, der plötzlich Gefühle zeigt, mit großem Erfolg am Burgtheater aufgeführt. Bis in die 1970er-Jahre wurden seine Theaterstücke an großen Bühnen in Österreich und Deutschland aufgeführt.

Auszeichnungen (Auswahl):

- Literaturförderungspreis der Stadt Wien, 1951
- Österreichischer Staatspreis für Dramatik, 1960